Protokoll
zum
Veranstaltungs- und TD-Seminar

ORIENTEERING AUSTRIA

18.11.2023

Salzburg

Programm

13:00 – 15:00 Erfahrungsweitergabe

WKL und TDs 2023 an WKL und TDs 2024	alle

15:00 – 16:15 Wettkampfordnung

Regelungen für Knock-out Sprint	alle

16:15 – 16:45 Aktuelle Einzelthemen

Veranstaltungsbewertung	Harald Lipphart-Kirchm.
Aus dem Bereich Karten	Robert Ditz
Sonstiges	alle

Wettkampfkalender 2024 - Verantwortliche Personen

Datum	MS	Wettkampf	Gebiet	Verein	WKL	TD
13. April	ÖM	1. AC Mittel	Ringkogel, Hartberg (St)	SU Schöckl Orienteering	Hannes Pacher	Eugen Kainrath
14. April		2. AC Lang	Ringkogel, Hartberg (St)	SU Schöckl		
10. Mai (Fr)	ÖM Sen	3. AC Sprint /Quali	Altlichtenwarth	NF Wien	Boris Kastner-Jirka	Franz Hartinger Stefan Hartinger
11. Mai	ÖM	Knock Out Sprint	Poysdorf	NF Wien		
12. Mai	ÖStM/ÖM	Staffel	Ropperberg	Ev. mit Partner WAT	Thomas Radon	Alexander Srb
29. Mai (Mi) Abend	ÖStM	SAF Sprint (nur D21 & H21 Elite)	Innsbruck Stadt (T)	OII		
31. Mai Abend		4. AC Sprint (alle Kategorien)	Innsbruck Stadt (T)	OII	Hans Georg Gratzer	N.N.
01. Juni	ÖM	Mannschaft	Hungerburg (T)	HSV Absam	Klaus Zweiker	Roland Kohlbacher
08. Juni	ÖStM	5. AC Lang	Burgau (St)	OC Fürstenfeld	Herwig Proske Joachim Friessnig	Stefan Hartinger
09. Juni	ÖM Jugend	6. AC Sprint	Burgau (St)	OC Fürstenfeld		
21. Sept	ÖM	7. AC Lang	Strallegg / Wenigzell (St)	NF Steiermark	Gottfried Lang	Helmut Lerchegger
22.Sept		8. AC Mittel	Strallegg / Wenigzell (St)	NF Steiermark		
05.Oktober	ÖM	9. AC Nacht	Grafenschlag (NÖ)	OLZU Waldviertel m. Klosterneuburg	Paul Grün	Alois Mair
06.Oktober	ÖStM	10. AC Mittel	Grafenschlag (NÖ)	OLZU Waldviertel m. Klosterneuburg		

Erfahrungen 2023

WKL & TDs

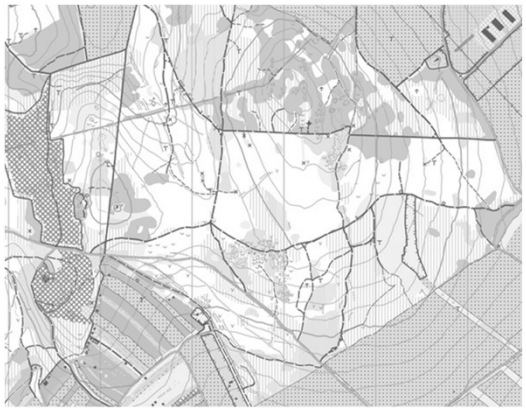
ORIENTEERING AUSTRIA

Wettkampfkalender 2023 - Verantwortliche Personen

Termin	MS	Wettkampf	Gebiet	Verein	WKL	TD
25. März	ÖStM	1. AC Lang	Kogelgemeindewald (B)	HSV Wr. Neustadt		
26. März	ÖM	ÖM Mannschaft	Kogelgemeindewald (B)	HSV Wr. Neustadt		
29. April	ÖM	2. AC / ÖM Nacht	Neusiedl bei Güssing (B)	OLG Dt. Kaltenbrunn	Elisabeth Kirchmeir	Eugen Kainrath
30. April	ÖM	3. AC Lang	Mogersdorf (B)	OLG Dt. Kaltenbrunn	Fritz Marth Gerald Mayerhofer	Markus Buchtele
01. Mai	ÖM	4. AC Sprint	Güssing (B)	OLG Dt. Kaltenbrunn		
27. Mai		5. AC Sprint	Imst Stadt (T)	Orienteering Innsbruck Imst		
28. Mai	ÖStM	6. AC Mittel	Nassereith (T)	Orienteering Innsbruck Imst	Hans Georg Gratzer	Roland Kohlbacher
29. Mai		7. AC Lang	Imst-Teilwiesen (T)	Orienteering Innsbruck Imst		
11. Juni		8. AC Sprint-Vorlauf	Graz (St)	OLC Graz & Partner	Günter Kradischnig	Stefan Hartinger
	ÖM	Knockout Sprint Finali				
23. Sept.	ÖM/ÖStM	Staffel	Kienberg (S)	ASKÖ Henndorf Orienteering	Katha Hinterhofer Sepp Wimmer	Georg Gittmaier
24. Sept		9. AC Sprint /	Mattsee (S)	ASKÖ Henndorf Orienteering		
21. Oktober	ÖM	10. AC Mittel	Rauschelesee (K)	OLCO Viktring	Bernhard Venhauer Christian Gotthard	Stefan Hartinger
22. Oktober	ÖStM	11. AC Sprint	Gmünd (K)	HSV Spittal		

1.AC & ÖM Mannschaft Kogelgemeindewald

Erwähnenswertes



Was hat gut/sehr gut gepasst:	Auswahl des Wettkampfzentrums Siegerehrung mit Prominenz gutes Klima innerhalb des Organisationsteams Ergebnisse online und auf Monitor
Was war nicht in Ordnung:	Fehlende Nordlinien Getränkeposten (Selbstbedienung nicht ideal)

- Bahnlegung – (zu) einfache Bahnen, besonders für ÖSTM: Abhilfe: Prüfung durch TD oder erfahrene Bahnleger als Check
- Mögliche Routen durch Kartenname und Logos überdeckt

- Aus den Erfahrungen ist die „Checkliste Karte nach Export“ entstanden.

Siehe Folgeseite.

Verwendung der 25l Bundesheerkanister für Getränkestationen ungeeignet! Ausgießen in kleine Becher nicht möglich, Getränkestationen bei ÖSTM Lang waren unbemannt.

Checkliste nach Export der Karte in pdf-File

- Jede einzelne Bahn/Karte, jede einzelne Seite bei Duplexdruck ist zu prüfen
- Nordlinien (mit Abstand laut aktueller Norm) & Nordpfeilen (zumindest wenn die Karte größer als A4 ist)
- Postenringerl (bei markanten Orientierungsobjekten ausschneiden!)
- Verbindungslinien (Überdeckungen mit Wegen, Höhenlinien, Gräben prüfen und ausschneiden!)
- Position Postennummer (eindeutige, keine Überdeckung markanter Orientierungsobjekte in Postennähe! – bei Sprintkarte mit weißer Outlinie)
- Größe der Postenringerln und Postennummern für alle Maßstäbe normgerecht (Maßstäblich vergrößert)!
- Postenbeschreibung und Bahnen/Kategorie (auf Lesbarkeit/Größe achten – ist vor allem wichtig, wenn es keine extra Postenbeschreibung gibt – z.B. bei Staffeln)
- Routenwahlen (keine Abdeckung durch Werbung, Postenbeschreibung oder sonstigen graphischen Objekten!) (Sind alle von den Bahnlegenden gedachten Routen ganz auf der Karte?)
- Sperrgebiete: sind alle Sperrgebiete klar und unzweifelhaft (z.B. Wiesenrand erlaubt) erkennbar
- ÖFOL-Kartennummer in Originalgröße!
- Maßstab angegeben
- Angabe Kartenzeichner, Bahnleger, Kartenkonsulent und Technischer Delegierter

Zusatzanmerkungen:

Der Startverantwortlicher soll vorab, sobald die Karten aus der Druckerei kommen (aber jedenfalls bevor die fertig gedruckten Karten in die Entnahmeboxen gegeben werden) die Karten je Kategorie nochmals grob kontrolliert, ob alles passt.

Farben:

Farbkontrolle mit dem Printtech-Testsheet machen, bevor der Druck in Auftrag gegeben wird. Sprich, das Testsheet in der Druckerei drucken lassen und mit dem Original vergleichen. Notfalls Farbanpassungen in OCAD machen.

3.AC ÖM Lang Mogersdorf

Erwähnenswertes

Im Startbereich (war sehr dezentral) mehr WC‘s und mehr Aufwärm-/Einlauffläche zur Verfügung stellen.

4.AC ÖM Sprint Güssing

Erwähnenswertes

Bahnen vieler Kategorien zu einfach / zu wenig Routenentscheidungen.

In einigen Situationen war unerlaubtes Abkürzen über Privatflächen (olivgrün) möglich und brachte Zeitvorteil. >> hier unbedingt für Überwachung sorgen.

Die Startsituation wurde kurzfristig oder ungeplanterweise umgestellt. Der eingezeichnete Startposten lag daher nicht direkt am Laufweg.

5.AC Sprint Imst

Erwähnenswertes

OFestival 2023
mit

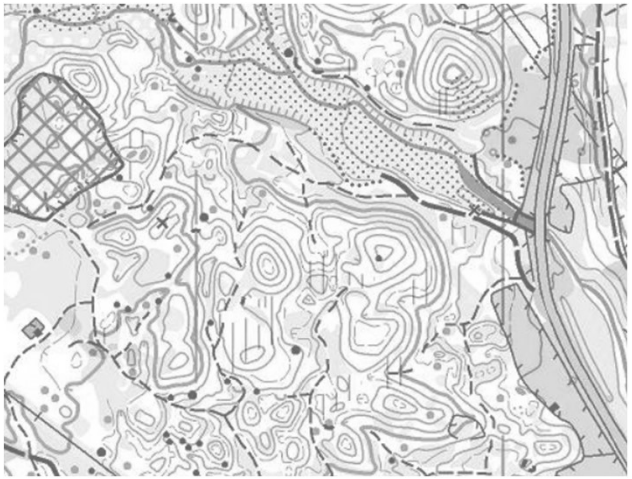
5. AC Sprint
6.AC Middle ÖSM Elite, WRE
und
7.AC Long
Imst-Gurgltal 2023.05.27-29

Die generelle Problematik begangener und v.a. befahrener Straßen im Ortswettkampf kam auch hier zum Tragen. >> Verkehrssperren, Umleitungen, verkehrsberuhigende Maßnahmen, Auswahl Wettkampfzeit

Ebenfalls typisch: TeilnehmerInnen (meist der Seniorenklassen) nach harter Gebietssperre noch im Wettkampfgebiet, meist Nächtigungsgäste im Ort

6.AC ÖStM Mittel (WRE) Nassereith

Erwähnenswertes



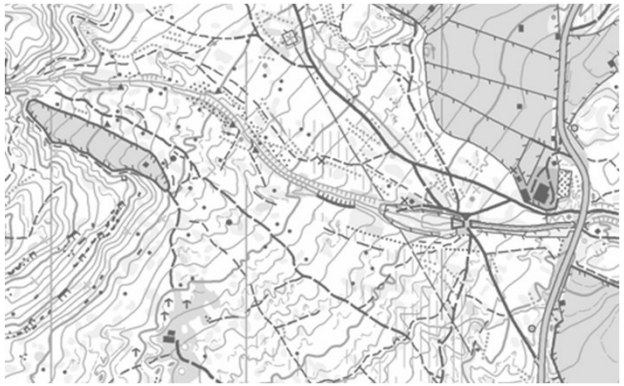
Interessantes Gelände wurde allgemein begrüßt.

Teilweise langer Einlauf durch Siedlung ins Zielgebiet ev. durch stilles Ziel (für kürzere Strecken) abkürzen.

Ungewollte Passage der Eliteklasse am Start vorbei.

7.AC Lang Imst - Teilwiesen

Erwähnenswertes



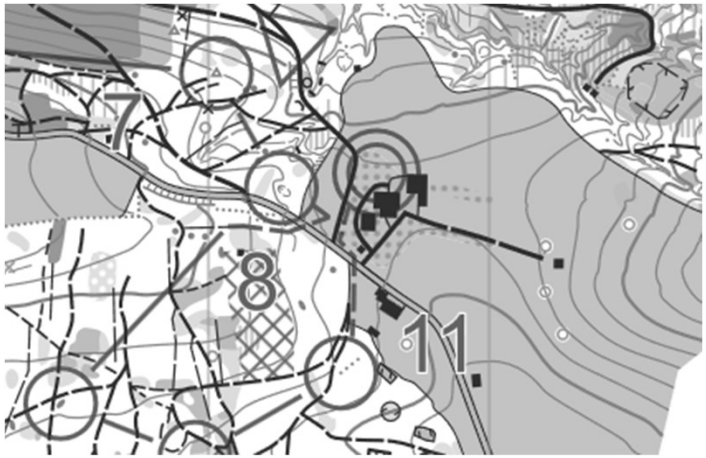
Optimaler Bus-Shuttle zum Start,

dafür langer Weg ins Ziel im Ort. Kompromiss bzw. Folge des Wunsches der Sichtbarkeit im öffentlichen Raum.

Bahn für H70/H75 deutlich zu lang & zu viele HM. Gleichzeitig Eliteklassen mit zu kurzer Laufzeit.

ÖM Staffel Tannberg WEST

Erwähnenswertes



Ummeldeschluss strikt einhalten! >> Enormer Stress und Startverzögerung

U-Form der Pflichtstrecke verleitet zum regelwidrigen Abkürzen >> Zuschauerposten anders platzieren. Richtungsumkehr und parallel zur Pflichtstrecke verlaufende Straße verleiten zu Regelverstößen

Auswirkung der schweren Belaufbarkeit überschätzt - führte zu einigen zu kurzen Bahnen

9.AC Sprint & Mixed-Sprintstaffel Mattsee

Erwähnenswertes

Zwei Ziel-Stationen: ungeplante Reserve-Station nicht synchronisiert

Phi-Loops auf ansonsten nicht gabelbaren Damenstrecken eingesetzt.

10.AC ÖM Mittel Rauschelesee

Erwähnenswertes

Umplanungen wegen Windbruch, WKZ

…

Kartenmaßstab

Kleine Postenbeschreibungen

Höhenmeter-Angaben unglaubwürdig.

11.AC ÖStM Sprint Gmünd in Ktn.

Erwähnenswertes

Ausfall SI-Station. Wie wurde damit umgegangen? Sofort am Zieleinlauf bei jeder Person überprüft, ob betroffen. In der Zeitnehmung wurde gleich die korrekte Wertung nachgezogen.

Posten-Nummern 66, 68 (aber auch 86, 98) wegen Verwechslungsgefahr nicht verwenden.

Generelle Tipps und „good practics“

Urbane Sprintwettkämpfe: Genaue Bekanntgabe der Sperrgebiete früh bekannt geben, damit Quartiere (bis zu 6 Monate im Voraus) von Vereinen gebucht werden können.	Bahnlegung: Bahnleger-Teams einsetzen. Bahnleger + (interne) Bahnkontrolle Eignung der Gebiete beeinflusst das Ergebnis erheblich Startliste und Zeitnehmung: Bei Änderungswünschen und Nachträgen besonders achtsam sein. „Erziehung“ zu mehr Meldedisziplin durch Verrechnung der Nachnenngebühren. Startblöcke von D und H im typischen Elternalter unterschiedlich ansetzen (Kinderbetreuung)

Einzuhaltende Regeln / ÖFOL-Homepage

Wettkampf-ordnung

WETTKAMPFORDNUNG

A. Gültig ab 01.05.2021; Änderungen Juli 2022

- Wettkampfordnung

B. Bestandteile der WO

- Tabelle OL-Disziplinen (Übersetzung nach IOF) Stand 01/2020
- Kategoriebezeichnungen2021 Stand 01/2021
- OL Kategorien und Richtzeiten 2023 Stand 11/2022
- MTBO Kategorien und Richtzeiten 2023 Stand 11/2022
- Ski-O Kategorien und Richtzeiten 2023 Stand 11/2022
- Fair-Play-Charta Stand 11/2019
- Postenbeschreibu
- Postenbeschreibu

Kartenregelwerk

- Kartenreferat Regelwerk 2022, gültig ab 1.1.2022
- Leitfaden für grafische Kartenkontrolle 2022
- Kartenkontrollbericht Vorlage
- Liste der Kartenkonsulenten für nationale ÖFOL Veranstaltungen
- Download ÖFOL Logo (Version 2022)

Jury - Entscheidungen

Vorbereitung:

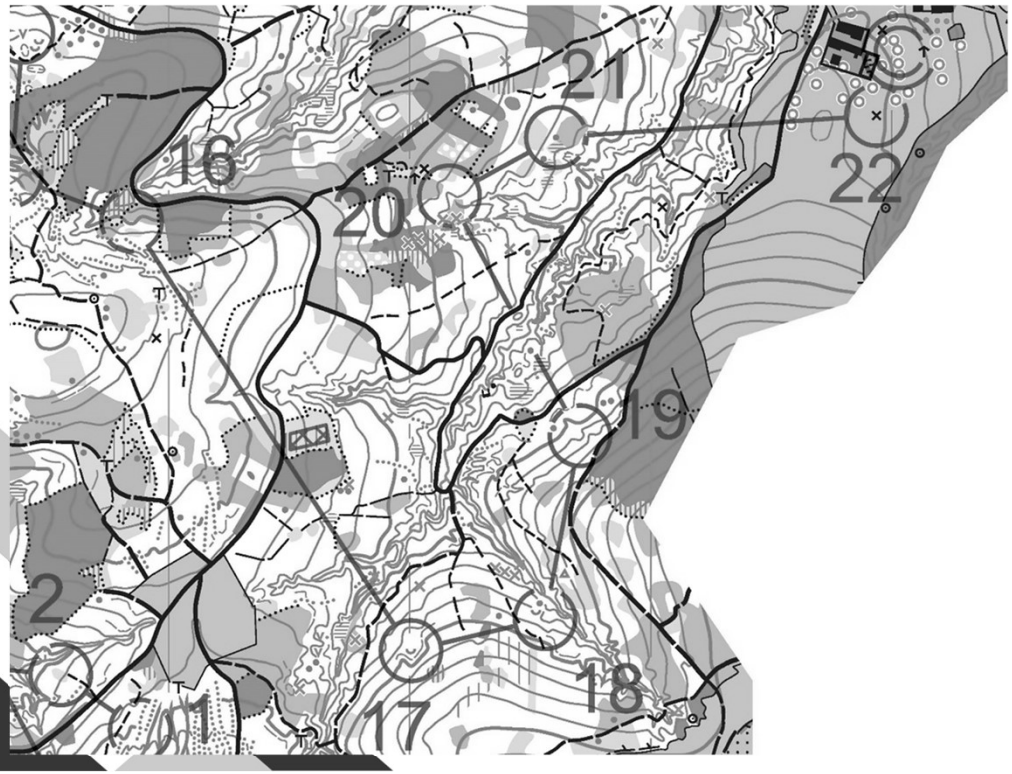
Wettkampfordnung (digital oder analog) griffbereit

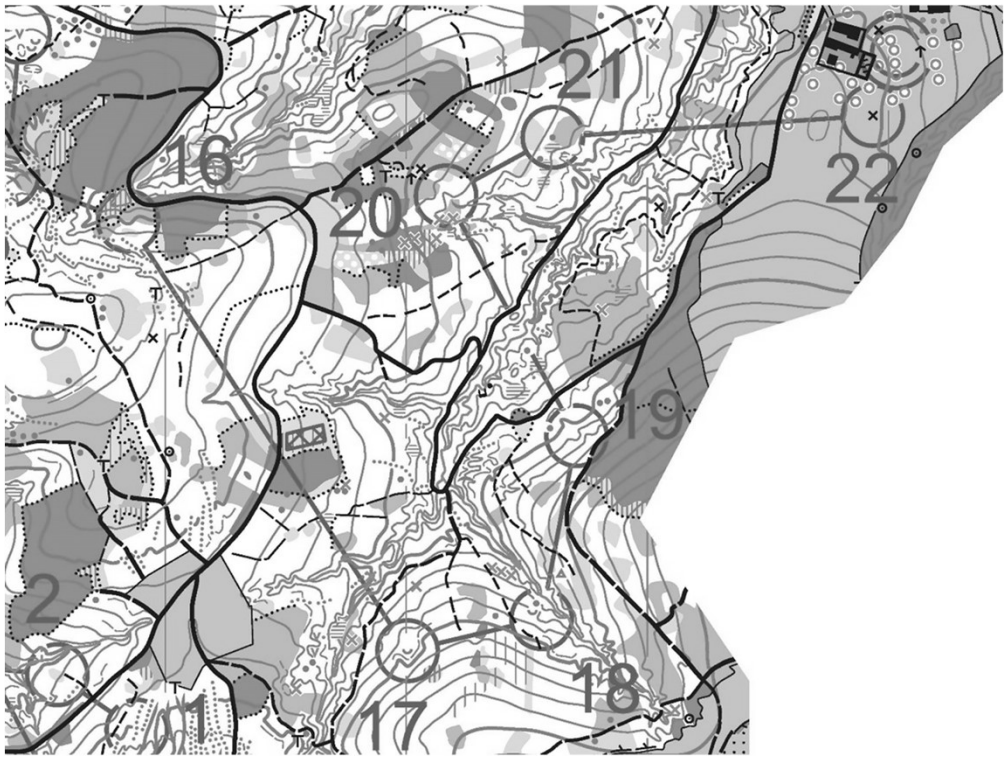
Zusammen kommen – keine Einzelmeinung gegenüber (emotional betroffenen) Protesteinbringern oder Läufern äußern

Erfahrungswert: Im Fall von Unstimmigkeiten ist die Jury gut beraten, sich strikt auf die WO zu beziehen. Möglichst wenig eigenes Ermessen walten lassen.

Kartenreferat

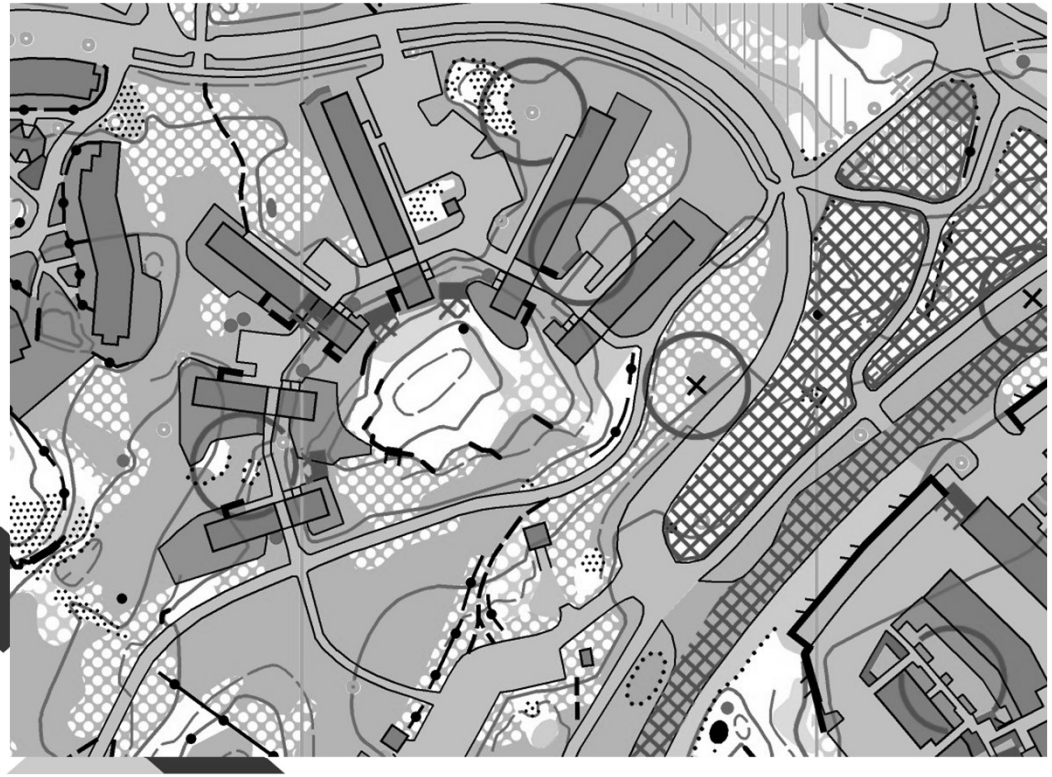
Aufbereitung von OL-Karten für den Druck



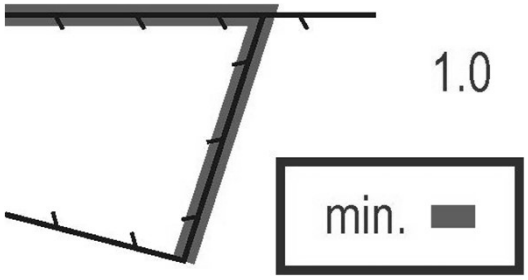


Kartenreferat

Virtuelle Absperrungen für Sprint und Knock-Out Sprint



708 Out-of-bounds boundary



Kartenreferat

Rechtzeitige Beantragung einer ÖFOL-Nummer für die Karte

Kartenpapiere:

- Tesslin, Yupo oder Antius
- Pretex ist nicht geeignet

Wettkampfregeln
Knock-out Sprint

ORIENTEERING AUSTRIA

1. ÖM KO-Sprint Graz

Internationales Regelwerk

Es wird auf die internationalen Knock-Out-Sprint Regeln verwiesen, an denen sich die Regeln für die ÖM orientieren: IOF Wettkampfregeln (01.02.2023) siehe 1.5, 12.24 und Appendix 6.

Getestetes Regelwerk Allgemeine Klasse

An einem Tag

Der Knock-Out-Sprint ist ein neues Wettkampfformat mit einem Qualifikationslauf (Intervallstart) und mit bis zu drei kurzen Finalläufen (Massenstart).

Die ÖM im Knock-Out-Sprint wird in den folgenden Kategorien ausgetragen: D/H17-39

o Fasst Läufer der folgenden Kategorien zusammen: D/H15-18, D/H-18E, D/H-20E, D/H21E, D/H21K, D/H21L, D/H Hobby, D/H35

Format: Drei Runden, also Viertelfinale, Halbfinale, Finale

o Die 36 Athleten fürs Viertelfinale kommen aus einer gesammelten Rangliste dieser Kategorien, die beim AC-Sprint jeweils auf derselben Bahn laufen.

o Ab Rang 37 läuft man einen Massenstartsprint auf der Viertelfinal-Bahn als Rahmenbewerb.

1. ÖM KO-Sprint Graz

ORIENTEERING AUSTRIA

STARTABLAUF

Die Karten liegen auf Stehtischen bei der Startlinie auf, neben denen sich

die Athleten vor dem Start positionieren.

Postenbeschreibungen nur auf der Karte

STARTNUMMERN

Die Startnummern sind klar erkennbar auf der Brust zu tragen.

A-Final bzw. Viertelfinalteilnehmer im KO-Sprint erhalten für die Finals neue Start-nummern. Diese werden aufgrund der Qualifikationsergebnisse vergeben

Alle anderen behalten ihre Startnummern vom AC-Sprint.

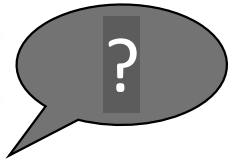
Knock-Out-System D/H17-39

Die jeweils 36 schnellsten Damen und Herren werden nach der Qualifikation (Q) auf jeweils 6 Viertelfinals (VF) aufgeteilt. Diese werden folgendermaßen gesetzt:

VF1	Q-1	Q-12	Q-13	Q-24	Q-25	Q-36
VF2	Q-2	Q-11	Q-14	Q-23	Q-26	Q-35
VF3	Q-3	Q-10	Q-15	Q-22	Q-27	Q-34
VF4	Q-4	Q-9	Q-16	Q-21	Q-28	Q-33
VF5	Q-5	Q-8	Q-17	Q-20	Q-29	Q-32
VF6	Q-6	Q-7	Q-18	Q-19	Q-30	Q-31

Aus jedem Viertelfinale qualifizieren sich die ersten Drei für das Halbfinale (HF). Daraus ergeben sich die drei Halbfinals wie folgt:

HF1	VF1-1	VF1-2	VF1-3	VF2-1	VF2-2	VF2-3
HF2	VF3-1	VF3-2	VF3-3	VF4-1	VF4-2	VF4-3
HF3	VF5-1	VF5-2	VF5-3	VF6-1	VF6-2	VF6-3



Die ersten Zwei eines jeden Semifinals ziehen dann in das Finale (F) ein:

F	HF1-1	HF1-2	HF2-1	HF2-2	HF3-1	HF3-2

1. ÖM KO-Sprint Graz

Abweichendes Format Nachwuchs und Masters:

o Jeweils eine Meisterschaftsentscheidung in den folgenden Kategorien:

D/H-12, D/H-14, D/H-16E,

D/H40-, D/H45-, D/H50-, D/H55-, D/H60-, D/H65-, D/H70-, D/H75-, H80-

o Format: Ein (A-) Finallauf mit B-/C-Finals.

– A-Finale um die Plätze 1-6 (Sieger wird Österreichischer Meister): Plätze 1-6 der für den KO-Sprint gemeldeten Teilnehmer aus der Qualifikation
– B-Finale und C-Finale je nach Anzahl der gemeldeten Teilnehmer und Quali-Platzierung, mit 6 oder mehr Startern pro Lauf

1. ÖM KO-Sprint Detailregelungen

Allgemeines:

 Es zählt die Reihenfolge des Überquerens der Ziellinie (SIAC über Zielband). In Zweifelsfällen entscheidet das Zielgericht.

 Zusätzlich zum Zielband unter der Ziellinie gibt es auch einen Zielposten. Dieser soll und muss nur gestempelt werden, falls die SI-Karte nicht kontaktlos funktioniert.

 Wichtig: Überqueren des Zielbands schaltet die SIAC aus! Bitte achtet vor allem vor den Halbfinal- und Finalläufen in H/D17-39 darauf.

Der Start ist jeweils in unmittelbarer Nähe des Ziels.

 Ist die Einlaufreihenfolge in einem Viertel-/Halbfinale nicht eindeutig festzustellen, wird das aktuelle Sprint World Ranking (D/H17-39) herangezogen und derjenige mit weniger Punkten scheidet aus (kein Worldranking bedeutet 0 Worldrankingpunkte). Kommt es so zu keiner Entscheidung oder sind beide Athleten nicht im World Ranking gereiht, entscheidet das Los.

Erreichen weniger Läufer das Ziel, als Plätze in der nächsten Runde verfügbar sind (z.B. aufgrund von Disqualifikationen oder Aufgaben), bleiben diese Plätze dann unbesetzt.

 Alle Ziele und der Start von Halbfinale und Finale der DH17-39 befinden sich direkt am Karmeliterplatz.

 Für die KO-Finals werden für die Meisterschaftsfinals neue Startnummern ausgegeben (s.o.)

 Keine Läuferseparation durch Runners Choice.

 Bei Fehlstarts werden die Läufer von einem Startrichter zurückgepfiffen.

 Es werden vereinzelt ausländische Gaststarter am KO-Sprint teilnehmen. Damit diese den ÖM-Startberechtigten keine Plätze wegnehmen, werden die Startplätze in den betreffenden Läufen erweitert. Für das Weiterkommen der ÖM-Startberechtigten zählt immer nur die Einlaufreihenfolge der Startberechtigten.

Knock-out Sprint

Präsentation des Planungsstandes NF Wien zur geplanten ÖM 2024 durch Boris Kastner- Jirka

Fazit

Beide Konzepte weisen hohe Übereinstimmung auf.

Klärungsbedarf besteht noch bei

- der Höhe des Startgeldes
- Relevanz des Formates für ältere Seniorenklassen
- Wollen wir eine ÖM für alle Kategorien ?
  - In welchen Kategorien ?
  - Wo legen wir zusammen ?
  - Was tun mit D+H bis 14 ?
  - Was tun mit Hobby, Neulinge, Family ?
- Wie „handhaben" wir Läuferinnen/Läufer aus dem Ausland ?
  - Können die ÖsterreicherInnen ein Platz im K.O.-Raster „wegnehmen"
- Raster können nicht beliebig beteiligt werden